5938271-10-1

Modernisierungsmaßnahmen für den Vermieter einfacher durchsetz-

ling, Pra
bands IV

5937160-10-1

Haus als ene

Bauplanung Zukunftsorientie

Ein eigenes Haus zählt für viele Bundesbürger zu den Favoriten bei der Altersvorsorge. Einmal abbezahlt, spart man im Alter die monatlichen Mietkosten ein, deren Entwicklung heute niemand voraussehen kann. Was sich dagegen mit einiger Sicherheit prognostizieren lässt, sind weitere Steigerungen der Energiekosten und damit der Heizrechnung. Mieter können wenig gegen diese Kosten unternehmen – Bauherren schon. Bei der Planung der eigenen vier Wände oder der Suche nach einem Fertighaus spielt daher das Thema „energieeffizient bauen" eine wichtige Rolle.

Ein Ne
schert

FASA AG

Qualität + Innovation am Bau

ENERGETIKhaus100®

Sonnenwärme pur – natürlich ohne Öl und Gas
Energetische Unabhängigkeit durch Solarthermie
Neue Solararchitektur
Referenzgebäude im Solarareal Rabenstein

„Energiewende" und „Klimawandel" sind alltägliche Schlagworte in allen Medien. Gemeint sind damit der notwendige Ausstieg aus fossilen Energieträgern und der verstärkte Einsatz von regenerativer Energie. In den Fokus geraten dabei Sonnenhäuser. Diese verwenden große Solarkollektoren, um die Wärme der Sonne zu nutzen und so mindestens die Hälfte des Bedarfs an Heizung und Warmwasser zu erwirtschaften. Die FASA AG als Marktführer in Deutschland, hat die Idee des Sonnenhauses konsequent zum wärmeautarken ENERGETIKhaus100® entwickelt. Statt fossiler Energie nutzt es die jährlich bis zu 1500 Sonnenstunden in Deutschland für Heizung und Warmwasser. Durch die intelligente Kombination aus Solararchitektur, Gebäudelage, Dachneigung, Sonnenkollektoren, Langzeitsolarspeicher und Niedertemperaturheizflächen erreicht es eine solare Deckung zwischen 90 % und 100 %.

Die Heizkosten im ENERGETIKhaus100® belaufen sich auf durchschnittlich 100 € – pro Jahr! Neben dem guten Gefühl der Unabhängigkeit von fossilen Energieträgern und dem Wissen um den aktiven Umweltschutz, freut sich also auch der Geldbeutel. Aktuell kümmert sich die FASA AG zusätzlich um den Stromverbrauch der Gebäude: Das ENERGETIKhaus100® autark wird erstmals nicht nur Wärme produzieren, sondern über Photovoltaik auch den kompletten Bedarf an Elektrizität abdecken! Zusätzlich zum eigenen Verbrauch wird es auch möglich sein, überschüssige Energie in das Stromnetz einzuspeisen.

FASA AG
energetikhaus100.de · fasa-ag.de

5937158-10-1

Blick, Chemnitz, 26. Januar 2013